

Vorschriften und Regeln zum Atemschutz

Tabelle zur Einteilung in Filtertypen und Filterklassen

Filtertyp	Hauptanwendung (Schadstoffart)	Klassen	Kennfarben
A	Organische Gase und Dämpfe mit Siedepunkt >65°C	1, 2, 3	braun
AX	Organische Gase und Dämpfe mit Siedepunkt <65°C der Niedrigsieder-Gruppen 1 und 2 (siehe BG-Vorschriften)	–	braun
B	Anorganische Gase und Dämpfe wie: Blausäure (Hydrogencyanid), Chlor, Schwefelwasserstoff (Hydrogensulfid), jedoch nicht gegen Kohlenmonoxid	1, 2, 3	grau
E	Saure Gase, wie z.B. Chlorwasserstoff (Salzsäuredampf) und Schwefeldioxid	1, 2, 3	gelb
K	Ammoniak und organische Ammoniak-Derivate	1, 2, 3	grün
SX	Spezielle Gase wie auf dem Filter angegeben	–	violett
NO	Nitrose Gase (z.B.: NO, NO ₂)	–	blau
Hg	Quecksilberdampf und Quecksilberverbindungen	–	rot
Reaktor	Radioaktives Jod inkl. Jodmethan	–	orange
CO	Kohlenmonoxid	–	schwarz
P	Partikel	1, 2, 3	weiß

Klasseneinteilung der Gasfilter

Klasse	1	2	3
Aufnahme- vermögen	niedrig	mittel	hoch

Höheres Aufnahmevermögen:

- längere Standzeit bei gleicher Gaskonzentration
- bei höheren Schadstoffkonzentrationen einsetzbar

Klasseneinteilung der Partikelfilter

Klasse	1	2	3
Abscheide- grad	niedrig	mittel	hoch

Höherer Abscheidegrad:

- geringe Leckage, d. h. höherer Schutz
- bei höheren Schadstoffkonzentrationen einsetzbar

Filtrierende Halbmasken zum Schutz gegen Partikeln DIN EN 149:2001

Geräteart	Vielfaches des Grenzwertes (GW)	Bemerkungen, Einschränkungen
partikelfiltrierende Halbmaske FFP 1	4	Nicht gegen Partikeln krebserzeugender und radioaktiver Stoffe, Mikroorganismen (Viren, Bakterien und Pilze und deren Sporen) und Enzyme
partikelfiltrierende Halbmaske FFP 2	10	Nicht gegen Partikeln radioaktiver Stoffe, Viren und Enzyme
partikelfiltrierende Halbmaske FFP 3	30	